

Das Tiefbauamt

Gemeinsam für eine
funktionierende Stadt





Bei vielen Projekten des TBA sind Dritte beteiligt, wie zum Beispiel energie wasser luzern ewl oder private Bauunternehmen. Klare Absprachen sind eine zentrale Grundlage für erfolgreiche Bauprojekte.

Das Tiefbauamt

Für eine funktionierende Stadt

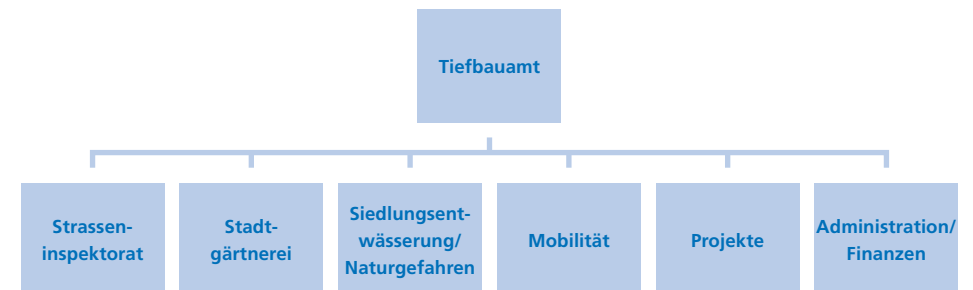
Das Tiefbauamt (TBA) ist verantwortlich für ein nachhaltiges Infrastrukturmanagement. Ob Verkehrswege, Grünanlagen, Kanalisation oder Kehrrichtentsorgung – unsere Aufgabe ist das Planen und Unterhalten von grundlegenden Infrastrukturen in der Stadt Luzern.

Von Grossbauprojekten bis zu kleineren Sanierungen oder regelmässigen Unterhaltsarbeiten: Die rund 280 Mitarbeitenden des Tiefbauamts leisten täglich einen Beitrag dazu, dass die Stadt Luzern zu den lebenswertesten Städten der Schweiz gehört.

Das Tiefbauamt ist für folgende Bereiche zuständig:

- Strassenraum
- Grünflächen
- Siedlungsentwässerung/Naturgefahren
- Abfallbewirtschaftung
- Mobilität
- Neu- und Ausbau der Infrastrukturanlagen

Das Organigramm des TBA





Luzern glänzt! Die Equipen des Strassenunterhalts tragen viel dazu bei. Sie halten den öffentlichen Raum sauber und stehen dafür an Werktagen wie auch am Wochenende und besonders an der Fasnacht und bei Stadtfestivitäten im Einsatz.

Öffentlicher Raum

Für saubere Strassen und Plätze

Das Strasseninspektorat des Tiefbauamts ist für insgesamt 1,9 Mio. Quadratmeter Fläche Strassenraum und Plätze verantwortlich. Es saniert, unterhält und reinigt die Strassen, Plätze, Lichtsignalanlagen, die öffentliche Beleuchtung, Unterführungen, Fussgängerstreifen, Brücken, Brunnen und öffentliche Parkplätze und ist dafür besorgt, dass der Werterhalt der Infrastrukturen nachhaltig gewährleistet wird.

In Grossbauprojekten erneuert das Tiefbaumt auch den Strassenraum von ganzen Quartieren, wie zum Beispiel bei der Gesamterneuerung Hirschmatt oder bei der Gesamtsanierung der Kleinstadt.

www.strasseninspektorat.stadtluern.ch

Brunnenstadt Luzern

Luzern ist eine Wasserstadt mit Vierwaldstätter- und Rotsee, mit Reuss und Kleiner Emme. Zusätzlich plätschert aus 215 Brunnen Trinkwasser. 134 davon stehen im öffentlichen Raum. Sie liefern nicht nur das kostbare Nass für Gäste und Einwohnerschaft der Stadt, das Brunnennetz ist unabhängig von der Wasserversorgung der Haushalte und steht im Notfall als Wasserlieferant zur Verfügung. Für den Unterhalt all dieser Brunnen sorgt das Strasseninspektorat.



Die Stadtgärtnerei erfreut Einheimische wie Gäste der Stadt mit ihren prächtigen Park- und Gartenanlagen, die einer liebevollen Pflege bedürfen.

Grünflächen

Für vielfältige Erholungs- und Spielräume

Die Stadtgärtnerei des Tiefbauamts kümmert sich um rund 602'000 Quadratmeter öffentliche Grünfläche. Sie ist unter anderem verantwortlich für den Unterhalt, die Erneuerung und Pflege von 338'000 Quadratmeter Parkanlagen, von zirka 11'000 Bäumen und von 55 öffentlichen Kinderspielplätzen. Zu diesen gehören 12 grössere Anlagen mit einem breiten Angebot an verschiedenen Spielmöglichkeiten.

Die Stadtgärtnerei betreut auch die Sportanlagen im Aussenbereich. Die Mitarbeitenden des Ressorts Aussensport pflegen und unterhalten 25 Sportanlagen auf der Allmend sowie bei diversen Schulanlagen.

Ein weiterer Teilbereich der Stadtgärtnerei ist das Friedhofswesen. Die Friedhofverwaltung ist im Friedhof Friedental angesiedelt und ist für insgesamt 5 Friedhöfe (mit Littau und Reussbühl) zuständig.

www.stadtgaertneri.stadtluern.ch

Kompetenzzentrum Friedhof Friedental

Seit Februar 2016 ist der Friedhof Friedental die zentrale Anlaufstelle für Auskünfte, Informationen und Beratung zu den Themen «Sterben-Tod» sowie für die Anmeldung von Todesfällen. Als Alternative zu den traditionellen Bestattungsformen gibt es im Friedhof Friedental Eichenwald- und Baumgräber, die dem veränderten gesellschaftlichen Bedürfnis nach weiteren Bestattungsmöglichkeiten entsprechen.



Die Kanalreinigung der Stadt Luzern betreut ein Netz von rund 224 Kilometern an Gemeindekanälen.

Siedlungsentwässerung, Naturgefahren

Für ein zuverlässiges Abwassersystem

Der Bereich Siedlungsentwässerung ist für die Erhaltung und Erneuerung der städtischen Kanalisation zuständig. In der Kanalisation fließen nicht nur verschmutzte, sondern auch saubere Gewässer wie zum Beispiel Bäche. Mit speziellen Pumpanlagen wird das verschmutzte Abwasser bis zur Kläranlage in Emmen geführt. Insgesamt wird für die Abwasserentsorgung der Stadt Luzern eine Infrastrukturanlage im Wert von 565 Mio. Franken benötigt. Der Bereich ist dafür zuständig, dass die Anlagen den Vorschriften entsprechen, dass sie wirtschaftlich und sicher gebaut, betrieben und unterhalten werden und dass den kommenden Generationen die Anlagen in einem guten Zustand und mit gesicherter Finanzierung hinterlassen werden.

www.siedlungsentwaesserung.stadt Luzern.ch

Spezialgebiet Naturgefahren

Auf dem Gemeindegebiet der Stadt Luzern gibt es Flächen, die potenziell von den Naturgefahren Wasser, Sturz und Rutsch betroffen sein können. Der Bereich aktualisiert laufend die Gefahrenkarten und prüft Massnahmen, damit diese Flächen bekannt sind und wenn nötig gesichert werden können. Bei privaten Bauvorhaben wird kontrolliert, ob die Bauobjekte genügend vor Naturgefahren geschützt sind.



Die blauen Abfallsäcke von REAL dienen der gebührengerechten Abfallentsorgung in der Stadt Luzern. Mit 10 Spezialfahrzeugen führen die Mitarbeitenden des Werkdienstes den Kehricht der sachgerechten Verbrennung zu.

Abfallbewirtschaftung

Für eine glänzende Stadt Luzern

Die Werkdienste des Tiefbauamts kümmern sich um die ganze Abfallentsorgung. Pro Jahr sind zirka 40'700 Tonnen Abfall einer fachgerechten Verwertung zuzuführen. Um die Bevölkerung für die Littering-Problematik zu sensibilisieren, startete das Tiefbauamt die Kampagne «Luzern glänzt». Im Rahmen der Kampagne fanden verschiedene Aktionen statt. Hier kommt auch das «Putztüüfeli» ins Spiel, das speziell Kinder zur korrekten Abfallentsorgung animieren will.

Ebenso steht der Werkdienst für den Winterdienst im Einsatz, für Schreiner- und Malerarbeiten bei städtischen Liegenschaften sowie für Transporte und Reparaturen von stadteigenen Fahrzeugen.

www.abfall.stadt Luzern.ch

Ein Teil von REAL

Die Stadt Luzern ist Mitglied von REAL (Recycling Entsorgung Abwasser Luzern). Dieser Verband ist seit 1. Januar 2013 zuständig für die Bewirtschaftung der Siedlungsabfälle der Agglomeration Luzern bis zu den Luzerner Seegemeinden. Zum Leistungsauftrag gehören die Organisation und der Betrieb von Hol- und Bring-sammlungen für Abfall- und Wertstoffe sowie der Betrieb von 11 Öki-Höfen und 107 Sammelstellen in der Region. Weitere wichtige Aufgaben sind die Information und Förderung von Abfallvermeidung und -verwertung in der Region Luzern.



Die Mitarbeitenden des Bereichs Mobilität erarbeiten Grundlagen für die Verkehrspolitik aller Verkehrsarten und erstellen die Vorgaben für öffentliche und private Verkehrsprojekte. Sie überwachen, planen, bauen, erneuern und betreiben Verkehrswege und Verkehrssteuerungen.

Mobilität

Für ein gut erreichbares Zentrum

Die «Mobilitätsstrategie» wurde 2014 vom Stadtrat verabschiedet und enthält aufeinander abgestimmte Verkehrsmassnahmen, die in den nächsten 20 Jahren umgesetzt werden sollen. Die Strategie sieht unter anderem vor, dass der Anteil des Autoverkehrs nicht über das Ausmass von 2010 steigt. Der Anteil des Veloverkehrs am Gesamtverkehr soll bis 2035 von heute 2 auf 10 Prozent erhöht werden. Damit verfolgt der Stadtrat das Ziel, die Mobilität auf flächeneffiziente Verkehrsarten zu verlagern und die gute Erreichbarkeit von Luzern sicherzustellen.

Das Tiefbaamt arbeitet mit Verkehrs- und Bauprojekten daran, die Ziele der «Mobilitätsstrategie» zu erreichen und die dafür notwendigen Massnahmen umzusetzen.

www.mobilitaet.stadtluzern.ch

Modalsplit

Der Modalsplit in der Stadt Luzern präsentiert sich im Moment wie folgt:

Langsamverkehr: Fussverkehr 9 Prozent, Velos 2 Prozent

Motorisierter Individualverkehr (MIV): 41 Prozent

Öffentlicher Verkehr (ÖV): 45 Prozent

Übriger Verkehr: 3 Prozent

Für 2020 strebt der Stadtrat folgende Zahlen an:

MIV 36 Prozent, ÖV 47 Prozent, Fussverkehr 11 Prozent, Velo 4 Prozent, übrige 2 Prozent



Viele Infrastrukturen, welche das Tiefbauamt betreut, sind nicht sichtbar und befinden sich unter Strassen und Plätzen der Stadt Luzern. Hier als Beispiel der Krienbachkanal vor der Sanierung.

Neu- und Ausbau

Für zeitgerechte, innovative Erneuerungen

Mit intensiver und koordinierter Bauweise erneuert das Tiefbauamt gemeinsam mit den Werkleitungsbetreibenden, den Mobilitätsplanenden sowie den Stadtgestalterinnen und -gestaltern die Infrastrukturen im öffentlichen Raum der Stadt Luzern.

Pro Jahr bearbeitet dieser Bereich 50 bis 80 grössere und kleinere Projekte. Beispiele dafür sind die Umgestaltung der Spitalstrasse für den ÖV (elektronische Busspur), die Sanierung des Klosterplatzes Wesemlin, sowie die Werterhaltung der öffentlichen Beleuchtung.

Grossprojekte sind die Gesamterneuerung Hirschmatt und die Gesamtsanierung Kleinstadt. Die Strassen und Abwasserleitungen beider Quartiere werden komplett saniert. Ein weiteres Ziel des Bereichs Projekte ist die Aufwertung und Attraktivierung der Luzerner Innenstadt.

www.projekte.stadt Luzern.ch

Projekte und Kommunikation

Wenn das Tiefbauamt baut, wird der Alltag im betroffenen Stadtgebiet beeinträchtigt. Diese Tatsache erfordert neben einer minutiösen Planung auch eine zeitgerechte und offene Kommunikation. Bereits in der Planungsphase finden Informationsveranstaltungen für die Quartierbewohnerschaft und Geschäftsinhaber statt. In direkten Absprachen regelt die Projektleitung mit den Betroffenen die Zugänge zum Wohnhaus, zum Geschäft, zum Hotel. Baustelleninformationen im Web und auf Info-Tafeln im Quartier begleiten die Bauphase, lokale Medien werden einbezogen. Die Erfahrungen zeigen, dass eine sorgfältige Kommunikation sehr geschätzt wird und zum Erfolg eines Projekts wesentlich beiträgt.

Titelbild: Das Tiefbauamt beschäftigt für die Umsetzung von vielen seiner Projekte eine eigene Baugruppe.

Tiefbauamt Stadt Luzern

Industriestrasse 6

6005 Luzern

Telefon: 041 208 86 86

E-Mail: tba@stadtluzern.ch

www.tiefbauamt.stadtluzern.ch

Impressum

Konzept und Texte: TBA und Niklaus Zeier (Kommunikation Stadt Luzern)

Gestaltung: Tino Roellin, Luzern

Fotos: Dany Schulthess, Emmenbrücke/Luzern; Matthias Jurt («Mobilität»)

Druck: pk Druck, Reussbühl/Luzern

© Stadt Luzern, 2017